



Europabildung

1. Der Bundeskongress der Europa-Union Deutschland fordert die Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (Kultusministerkonferenz) auf, eine Diskussion über Leitlinien und Themen europäischer Bildung anzustoßen, die vergleichbare europapolitische Bildungsinhalte in der Bundesrepublik Deutschland zum Ziel hat. Insbesondere soll über die Lehrpläne der Bundesländer erreicht werden, dass gemeinsame Werte wie Freiheit, Gleichheit vor dem Gesetz, Pluralismus, Toleranz, Solidarität und Menschenrechte nicht nur an nationalstaatlichen, sondern möglichst an geeigneten europäischen Beispielen vermittelt werden. Insbesondere die Gesellschaftswissenschaften und der Fremdsprachenunterricht (z.B. Landeskunde) sind verstärkt als europäisch veranlagte Bildungsinhalte zu vermitteln.
2. Der Bundeskongress der Europa-Union Deutschland fordert darüber hinaus die Europaministerkonferenz auf, eine Diskussion über Leitlinien europäischer Bildung anzustoßen, die vergleichbare europapolitische Bildungsinhalte in allen EU-Staaten zum Ziel hat.
3. Der Bundeskongress der Europa-Union Deutschland beschließt, die Debatte über eine verbesserte schulische und außerschulische Europabildung durch selbst bzw. in Kooperation mit Partnern organisierte Konferenzen zu befördern. Diese Debatte hat die innerverbandliche Weiterentwicklung der Vorstellungen der EUD zum Thema Europabildung ebenso zum Ziel, wie den Austausch mit allen fachlich interessierten Akteuren außerhalb der EUD.